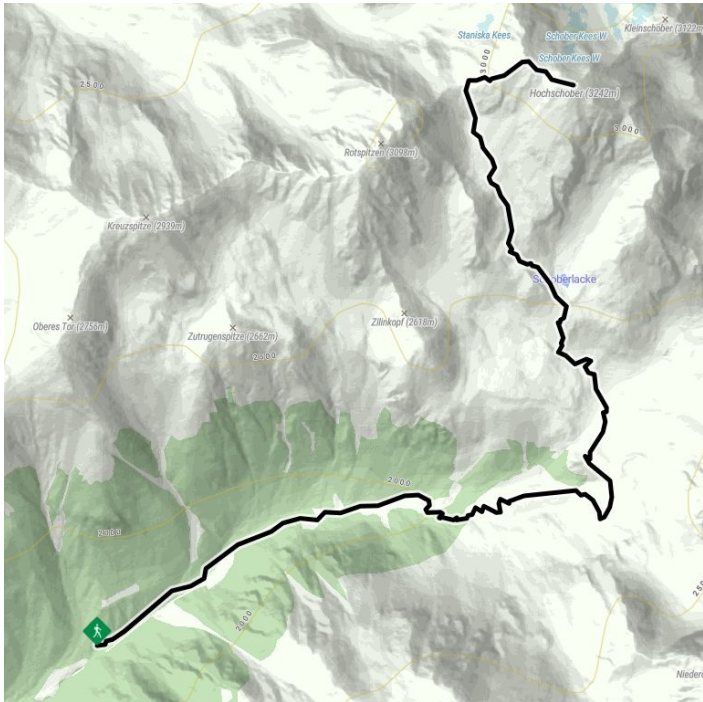
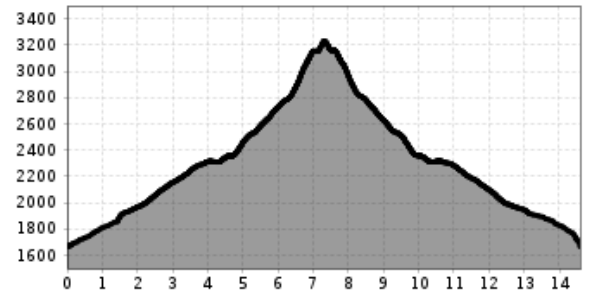


Der Hochschober ist der namensgebende Berg der Schobergruppe. Er ist ein mittelschwieriger Berg mit leichten und an manchen Stellen ausgesetzten Kletterstellen in allerdings sehr brüchigem und Steinschlag gefährdeten Gelände.



## Höhenprofil



## Das Wichtigste auf einen Blick

Streckenlänge  
14.4 km

Höhenmeter Bergauf  
1590 hm

Höhenmeter Bergab  
1590 hm

Gehzeit Anstieg  
5:30 h

Gehzeit Abstieg  
4:30 h

Gehzeit Gesamt  
10 h

Höchster Punkt  
3240 m

Schwierigkeit  
Schwer

Kondition:

\* \* \* \* \*

Technik:

\* \* \* \* \*

Parken:

**Ausgangspunkt:** Parkplatz Leibnitzbachbrücke  
**Endpunkt:** Leibnitzbachbrücke  
**Beste Jahreszeit:** Hochschoberhütte  
MAI, JUN, JUL, AUG, SEP

## Anreise

**Parkplatz**

Parkplatz Leibnitzbachbrücke 1.656m

## GPX Datei

[Download>](#)

## Interaktive Karte

[öffnen>](#)

## Beschreibung

Vom Parkplatz Leibnitzbachbrücke bis zur Hochschoberhütte. Von der Hochschoberhütte hinauf zur Schoberlacke und auf dem gleichen Weg weiter in ein schmales Blockkar. Hier bitte rechts bleiben, Richtung einer leicht ausgesetzten Felsstufe querend, steil aufwärts in die Staniskascharte (2.930 m). Nun geht es über den steilen Westrücken, aufwärts zum Vorgipfel (3.185 m) und weiter über den Verbindungsgrat auf den Hauptgipfel. Kurz über die Nordflanke und über eine kurze seilversicherte Passage zum Gipfelkreuz.

**Abstieg gleich wie der Aufstieg!**